

11.7.2014

Bericht über den Bezirkstag 2014 des TT-Bezirks Bodensee.

Licht und Schatten bei den Tischtennisvereinen des Bezirks

Auf beeindruckende Erfolge vor allem im Jugendbereich konnte Bezirksvorsitzender Gerold Ehinger beim Bezirkstag des Tischtennisbezirks Bodensee in Engen-Welschingen hinweisen. Mehrere erste Plätze bei Baden-Württemberg-Wettbewerben und der deutsche Meistertitel von Kay Stumper zeigen, dass das vor einigen Jahren beschlossene Jugendkonzept des Bezirks die erhofften Früchte bringt. Ehinger lobte auch die Vereine und sein Vorstands-Team für die gute und reibungslose Zusammenarbeit. Selbst Jugendlichen aus anderen Bezirken fällt auf, dass die Bodensee-Jugendlichen bei überbezirklichen Wettbewerben wie eine große Familie zusammenhalten. Passendes Beispiel war die Baden-Württemberg-Rangliste am vergangenen Samstag, als die bereits nach der Vorrunde ausgeschiedenen Teilnehmer nicht nach Hause fuhren, sondern die noch im Wettbewerb verbliebenen Bezirksvertreter bis zu den Endspielen unterstützten.

Dieses positive Bild des Bezirks bestätigten auch Verbands-Vizepräsident Enar Soeder, Bezirks-Jugendwart Peter Binninger und Walter Konzelmann als Bezirks-Ressortleiter Finanzen. Mit kleinem Präsent und großem Beifall wurden die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Franz Iberl, Harry Olma und Michael Raab verabschiedet.

Drei Themen waren es, die zu Diskussionen führten.

Punkt eins waren die fehlenden Kandidaten bei den Neuwahlen zum Bezirksvorstand. Da die Positionen des stellvertretenden Jugendwarts, stellvertretenden Bezirksvorsitzenden und des Seniorenwarts nicht besetzt werden konnten, muss der Jugend-, Senioren- und Pokalspiel-Betrieb des Bezirks eventuell eingeschränkt werden. Neuer Bezirksbeauftragter für Schülersport wurde Uwe Maier vom TTC Beuren. Ansonsten wurden die bisherigen Amtsinhaber für zwei weitere Jahre gewählt.

Punkt zwei war die Einführung der Plastikbälle. Der Südbadische Tischtennisverband hat den Vereinen freigestellt, ob sie im Rundenspielbetrieb mit Zelluloid- oder Plastikbällen spielen. Die Südbadischen Einzelmeisterschaften und Ranglisten werden dagegen mit dem Plastikball gespielt.

Punkt drei war die Einführung von Vierermansschaften in der B-Klasse der Herren. Da die Sportordnung des Südbadischen Tischtennisverbandes Vierermansschaften nur in der untersten Klasse erlaubt, hat der Bezirk die C-Klasse gestrichen und alle C-Klassen-Mansschaften in die B-Klasse verschoben. Die vier B-Staffeln werden allerdings nicht regional sondern nach Spielstärke eingeteilt, so dass die spielstarken Mansschaften, die an einem Aufstieg in die A-Klasse interessiert sind, in den Staffeln B1 und B2 spielen. (bin)

Der neue Vorstand des Tischtennisbezirks Bodensee:

Bezirksvorsitzender: Gerold Ehinger

Ressortleiter Finanzen: Walter Konzelmann

Ressortleiter Erwachsenensport: Dr. Thomas Meergans

Ressortleiter Jugendsport: Peter Binninger

Ressortleiter Lehrwesen: Sylvia Finkernagel

Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit: Andreas Stadie

Stellvertretender Ressortleiter Erwachsenensport: Fabian Schinzel

Stellvertretender Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit: Ursula Schumacher-Dietrich

Beauftragter Schiedsrichterwesen: Georg Schons

Beauftragter Damensport: Birgit Bohnenstengel

Beauftragter Schülersport: Uwe Maier

Beauftragter Schulsport: Jürgen Grecht

Vorsitzender Bezirksschiedsgericht: Jürgen Grecht

Beisitzer Bezirksschiedsgericht: Dieter Graf, Bruno Schädler, Horst Wedele, Ottokar Tittel

Kassenprüfer: Werner Konstanzer, Sabino Morra

Pokalspielleiter: Peter Binninger

Klassenleiter Herren und Senioren: Horst Kleiner, Ingo Schwarz